

Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien

Anlage 6 zur Vorlage V/0087/2014

Energetische Standards

1. Darstellung des Energiesparkonzeptes

Entwurfskriterien und gebäudespezifischen Bauelemente als Teil des Energiekonzeptes

Bei bestehenden Gebäuden: Liegt ein Gesamtkonzept zur Energieeinsparung vor, wenn nein, wird es im Rahmen der Planung erstellt ?

Alle Bauteile gegen Außenluft und Erdreich werden hoch wärmegedämmt. Die Holz- Alu-Fenster erhalten eine Dreifachverglasung. Das Gebäude erhält eine kontrollierte, mechanische Belüftung. Die mit sieben Grad beheizte Fahrzeughalle ist in der Berechnung nicht berücksichtigt.

2. Die Anforderungen des Gesetzes zur Förderung erneuerbarer Energien im Wärmebereich in der Fassung 2011 werden über nachstehende Kriterien erfüllt:

Wärmeschutz

Jahres-Heizwärmebedarf gem. Rechenverfahren PHPP 2008

☒ Geplant: $q_h \leq 20 \text{ kWh / (m}^2\text{)}$ bezogen auf Bruttogrundfläche (BGF)
Auf Grundlage des Gebäudeleitlinien beschlossen mit Vorlage 812/2011

Berechnet: 22.4 kWh / (m²)

Erläuterung: Eine weitere Reduzierung des Wärmeverbrauchs ist mit wirtschaftlich vertretbaren Mitteln nicht erreichbar

3. Luftdichtigkeit des Gebäudes (gem. DIN 4108 T2 und T7)

☒ $n_{50} \leq 1,0 \text{ }^{-n}$ ☐ $n_{50} \leq 0,6 \text{ }^{-n}$

Wärmeerzeugung

mit

☒ Gas, ☐ Öl, ☐ Strom, ☐ Biomasse, ☐ Geothermie, ☐ Sonstiges

sonstige Wärmelieferung

☐ KWK-Nahwärmesystem
☐ GUD-Fernwärmesystem
☐ bestehende Anlage

4. Solarenergienutzung, aktiv

☐ **Sonnenkollektoren** m²

zur

☐ Warmwassererzeugung
☐ Beheizung
☐ Stromerzeugung

5. Wärmeübertragende Bauteile:

Fassade	
1. Funktionsgebäude	U-Wert: 0,149 W/m ² K
2. Fahrzeughalle	U-Wert: 0,30 W/m ² K
Dach	
Funktionsgebäude	U-Wert: 0,139 W/m ² K
Fahrzeughalle	U-Wert: 0,30 W/m ² K
Fenster	
Gesamt	U _w -Wert: 1.0 W/m ² K
Glas:	U _G -Wert: 0.7 W/m ² K
Rahmen:	U _F -Wert: 1.1 W/m ² K

Sonstige ökologische Kriterien

1. Einsatz von durch Ratsbeschlüsse indizierte Baustoffe

☐

PVC

☐

Tropenholz

Begründung für Einsatz:

2. Haustechnik / Technische Gebäudeausrüstung

(Es sind jeweils die Kenndaten Beleuchtung, Lüftung, Kühlung, Bürogeräte und Heizungspumpe aufzuführen.)

Es wird ein Brennwertkessel und energieeffiziente Heizungspumpen eingebaut.

Das Gebäude (Sozialtrakt und Wohnung) erhält eine kontrollierte Lüftungsanlage

Es werden Energiesparleuchtmittel eingebaut

Es werden Batterien nur mit Druckspülung eingebaut

3. sonstige Erläuterungen: (z.B. Regenwassernutzung, Recyclingbaustoffe etc.)

Es wird Recyclingschotter unterhalb der Sohle eingebaut.

Auf den Einbau von Verbundwerkstoffen (Thermoblechen) soll nach den Gebäudeleitlinien der Stadt Münster nach Möglichkeit verzichtet werden, da der Werkstoff beim Rückbau als Sondermüll klassifiziert wird. Wegen der Kostenreduzierung wird dieser Baustoff dennoch vorgeschlagen.

aufgestellt:

11.11.2013
gez. Koppenborg
Architekt

geprüft:

11.11.2013
gez. Werner
Amt für Immobilienmanagement